

# Fantasy Studies

**Werktitel:** Fantasy Studies

**KomponistIn:** [Stump-Linshalm Petra](#)

**Entstehungsjahr:** 2017

**Dauer:** ~ 20m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Ensemblemusik

**Besetzung:** Quintett

**Besetzungsdetails:**

Altflöte (1, auch Piccoloflöte), Bassklarinette (1, auch Klarinette in Es), Sopransaxophon (1, auch Springdrum), Blockflöte (1, auch Sopran-, Tenor-, Bassblockflöte und Triangel), Violoncello (1)

**Schwierigkeitsgrad:** 4 5

**Art der Publikation:** Manuskript

**Digitaler Notenverkauf über mica - music austria**

**Titel:** Fantasy Studies

**ISMN:** 9790502289652

**Ausgabe:** Partitur und Stimmen

**Sprache der Partitur:** Deutsch

**Textsprache:** Deutsch

**Seitenlayout:** A4

**Seitenanzahl:** 72

**Verkaufspreis (inkl. Mwst.):** 35,00 EUR

**PDF Preview:** [Fantasy Studies](#)

**Abschnitte/Sätze**

7 Abschnitte: unbeschwert | ruhig, elastisch | transparent | friedlich | Erzählung | frei, improvisando | launisch

**Beschreibung**

"Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt. (Albert Einstein)

Auf das literarische Fantasy Genre bin ich durch ein Radio Feature aufmerksam geworden. Mir war bislang nicht bewußt wieviele Anhänger Fantasyliteratur hat und ich war auch gleichzeitig verwundert, woher der Wunsch von immer mehr Menschen kommt, sich in andere Welten zu begeben. Da es nicht nur in der Literatur und im Film, sondern auch im musikalischen Bereich – klassische Musik bis Hard Rock – „Fantasien“ gibt, wollte ich mit meinen FANTASY STUDIES meine Klangfantasien ergründen. Dabei unterstützt mich die Möglichkeit eine ungewöhnliche Besetzung auswählen zu dürfen und meine für mich „fantastische“ Musik zum Ausdruck zu bringen. In mich hineinhören, was ist eine Fantasie eigentlich? Ein Gedanke, eine Idee, ein Rhythmus, ein Klang, eine Linie? Darf es eine Regel geben oder nur der Intuition folgen? Fortspinnen, abrupte Haken schlagen? Die FANTASY STUDIES sind ein Versuch einer Reise in meine klangliche Innenwelt – freiheraus, ungeschminkt, einer persönlichen Ordnung entsprechend. Ich möchte diese sieben kurzen Stücke nicht im Detail erklären, sondern dem Zuhörer überlassen, ob und für was für eine Inspiration es sein mag.“

*Petra Stump-Linshalm*

## **Uraufführung**

27. April 2017 - Wien

**Mitwirkende:** [Ensemble xx. Jahrhundert](#)

---